



Hochschule
Zittau/Görlitz
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES



**Abschlussprotokoll
zur Akkreditierung des Bachelor-Studiengangs
Unternehmensführung
(berufsbegleitend)
der Hochschule Zittau/Görlitz**

Juni 2020

Hochschule Zittau/Görlitz
Theodor-Körner-Allee 16
02763 Zittau
Telefon: 03583 612-0
E-Mail: info@hszg.de
<https://www.hszg.de>

1. Stammdatenblatt

Studiengangsbezeichnung (Deutsch/Englisch):	Unternehmensführung (berufsbegleitend)/ Business Studies
Abschlussgrad:	Bachelor of Arts (B.A.)
Fakultät:	Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftsingenieurwesen
Kooperationspartner:	Handwerkskammer (HWK) Dresden
Studienort/e:	Dresden, Zittau
Erstimmatrikulation:	Wintersemester 2006/07
Studienbeginn:	Wintersemester/Sommersemester
Anzahl der Studienplätze (Kapazität):	unterliegt nicht der Kapazitätsrechnung, da kommerzielles Angebot
Durchschnittliche Anzahl der Studienanfänger pro Jahr:	2015: 11; 2016/17/18: keine
Durchschnittliche Anzahl der Absolventen pro Jahr:	2015: 11; 2016/17/18: keine
Regelstudienzeit:	7 Teilzeitsemester inklusive der Anerkennung von bis zu 60 ECTS-Punkten (die 2 Vollzeitsemestern entsprechen)
Anzahl der Gesamt-Kreditpunkte (nach ECTS):	180 CP
Anzahl der Module:	33
Veranstaltungssprache:	Deutsch
Weitere Charakteristika:	Präsenz
	Teilzeit
	berufsbegleitend
	Franchise
	Studiengebühren
Studiendekan/in:	Prof. Dr. rer. pol. Mario Straßberger Schliebenstraße 21, 02763 Zittau m.strassberger@hszg.de, 03583 612 - 4678
Studiengangverantwortung:	Prof. Dr. Heike Laudahn Schliebenstraße 21, 02763 Zittau h.laudahn@hszg.de, 03583 612 - 4680
Webseite der Hochschule:	https://www.hszg.de
Webseite des Modulkataloges:	https://web1.hszg.de/modulkatalog
Webseite der Fakultät:	https://f-w.hszg.de/

2. Kurzbeschreibung des Studiengangs

Der Bachelor-Studiengang „Unternehmensführung“ an der Hochschule Zittau/Görlitz wird mit dem Ziel angeboten, Fachleute für den Einsatz in der Unternehmensführung auszubilden und ist durch eine interdisziplinäre Form des Kompetenzerwerbs und der Stoffvermittlung gekennzeichnet.

Die Studierenden haben dadurch die Möglichkeit sich:

- berufsbegleitend auf wissenschaftlichem Niveau zu qualifizieren,
- vom Spezialisten zum Generalisten fortzubilden und
- neben betriebswirtschaftlichem Fachwissen ihre methodischen, kommunikativen und personalen Kompetenzen weiterzuentwickeln.

Das Studium soll die Absolventen und Absolventinnen auf eine berufliche Tätigkeit in den oben genannten Einsatzgebieten vorbereiten. Da die Absolventinnen und Absolventen des Bachelor-Studienganges anpassungsfähig an neue berufliche Entwicklungen sein müssen, wird auf den Erwerb solider Grundlagen auf den Gebieten Management, Personalführung, Rechnungswesen, Controlling und Finanzierung sowie die speziellen Anforderungen kleiner und mittlerer Unternehmen großer Wert gelegt. Darüber hinaus erwerben die Studierenden rechtliche, sprachliche und interkulturelle Kompetenz. Neben den genannten fachspezifischen Zielen soll das Studium zu verantwortungsbewusstem Handeln und zu wissenschaftlichem Denken befähigen.

Die Studierenden sollen Fähigkeiten kultivieren, die für jedes wissenschaftliche Arbeiten wesentlich sind, wie

- solide fachliche Fähigkeiten,
- Abstraktionsvermögen und Lösungsorientierung,
- Flexibilität, Kreativität, Engagement, Wissensdrang,
- selbstständiges Arbeiten und Erschließen von Fachliteratur,
- Kommunikations- und Kooperationsvermögen (Teamfähigkeit),
- Vertreten eigenständiger Positionen.

Des Weiteren sollen die Absolventinnen und Absolventen in der Lage sein, wechselnde Aufgaben im Berufsleben durch Erweiterung ihrer Kenntnisse und Fähigkeiten entsprechend dem Fortschritt in Wissenschaft und Technik zu übernehmen.

3. Akkreditierungs-/Zertifizierungsstatus

Weitere Studiengänge des Clusters:	Unternehmensführung Österreich (berufsbegleitend)
Status:	Reakkreditierung
Akkreditiert/Zertifiziert durch:	Hochschule Zittau/Görlitz
Zeitraum des Verfahrens:	2018-2020
Datum/Ort der Vor-Ort-Sitzung:	28./29.01.2019 am Campus Zittau

Datum der Akkreditierungs-/Zertifizierungsentscheidung/en:	21.05.2019 (Auflagenerteilung) 10.06.2020 (Auflagenprüfung)
Akkreditiert/Zertifiziert bis:	31.08.2026
Ergebnis:	Akkreditierung mit Auflagen

4. Gutachtende (Review-Beirat)

Gruppe A Professoren/-innen

Name (Position)	Hochschule
Herr Prof. Dr. Volker Tolkmitt (Vorsitz)	HS Mittweida
Frau Prof. Dr. Nicola Neuvians (stellv. Vorsitz)	HTW Dresden

Gruppe B Berufspraxisvertretung

Name	Unternehmen
Herr Dipl.-Kfm. (FH) Georg Knobloch, MBA	consultbuero Dresden

5. Auflagen und Empfehlungen

Auflagen

1. In Bezug auf die Verantwortlichkeiten und die Aufgabenverteilung innerhalb der Kooperationsbeziehung ist in Zusammenarbeit mit der HWK auf eine eindeutige Zuordnung hinzuwirken.
2. § 4 Abs. 2 Satz 1 Studienordnung ist zu ändern (Vorschlag): „Die Regelstudienzeit für das berufsbegleitende Studium beträgt sieben Semester mit insgesamt 180 ECTS-Punkten. Davon werden bei Vorliegen der Voraussetzungen nach § 2 Abs. 2 Studienordnung 60 ECTS-Punkte angerechnet, die zwei Vollzeitsemestern entsprechen. Die verbleibenden 120 ECTS-Punkte erstrecken sich über fünf Leistungssemester.“ Die Studiendokumente sind entsprechend anzupassen.
3. Die Anerkennung von Leistungen hat konform zur Lissabon-Konvention zu erfolgen. Die Studiendokumente (§ 8 Abs. 5 Nr. 5 Prüfungsordnung) sind entsprechend anzupassen.
4. Die Modulbeschreibungen des Studiengangs sind inhaltlich sowie in Bezug auf die Lernergebnisse/Kompetenzen und die Literatur zu aktualisieren.
5. Das selbstorganisierte Lernen ist strukturell zu untersetzen (z. B. Handreichung, Studienkoordinator, Einführung in die Hochschulbibliothek).

Empfehlungen

1. Es ist eine Bedarfsanalyse und darauf aufbauend eine Bedarfsprognose (gemäß Formblatt der HSZG) durchzuführen. Die Prognose sollte die Basis für eine qualifizierte Fortführungsentscheidung des Studiengangs sein.
2. Es wird empfohlen, die Dozenten für bestimmte Trendthemen zu sensibilisieren und zur dokumentierten Integration dieser in die Lehre zu motivieren.
3. Es wird empfohlen zu prüfen, ob Elemente des blended learning/e-learning in den Studiengang integriert werden können.
4. Es wird empfohlen, die externen Dozenten stärker in die an der Hochschule bestehenden Qualifizierungsangebote und Austauschformate einzubinden.

6. Allgemeine Verfahrensbeschreibung

Das Verfahren der Begutachtung und der Akkreditierung/Zertifizierung des o.g. Studiengangs (Studiengangsreview) wurde in folgenden Schritten durchgeführt:

- Beschluss des Fakultätsrates zum Start des Studiengangsreviews,
- Erstellung eines Selbstberichtes zum Studiengang nebst Anlagen durch die Fakultät,
- Begutachtung der eingereichten Unterlagen durch den Review-Beirat (Gutachtende),
- Durchführung der Vor-Ort-Sitzung (Teilnehmende: Review-Beirat, Fakultätsvertreter/innen, Vertreter/innen Stabsstelle Qualitätsmanagement),
- Protokollierung der Vor-Ort-Sitzung durch den Review-Beirat unter Berücksichtigung der Stellungnahme der Fakultät,
- Beschlussfassung zur Akkreditierung/Zertifizierung durch die Review-Jury der Hochschule Zittau/Görlitz unter Vorbehalt der Auflagenerfüllung,
- Nachweisführung zur Auflagenerfüllung durch die Fakultät,
- Endgültige Beschlussfassung zur Akkreditierung/Zertifizierung nach Auflagenprüfung durch die Review-Jury der Hochschule Zittau/Görlitz und Ausstellung der Akkreditierungs-urkunde.

Die Grundlage der Begutachtung des Studiengangs und der Prüfung der Auflagenerfüllung bildet der Qualitätskriterienkatalog für die Bachelor-, Master-, Diplom-Studiengänge der Hochschule Zittau/Görlitz. Dieser basiert auf den Vorgaben der Sächsischen Studienakkreditierungsverordnung in Verbindung mit dem Sächsischen Hochschulfreiheitsgesetz, der Lissabon-Konvention, dem Deutschen Qualifikationsrahmen, den KMK-Beschlüssen sowie spezifischen Vorgaben der Hochschule Zittau/Görlitz.

7. Ansprechpartnerin an der Hochschule Zittau/Görlitz für das Verfahren

Stabsstelle Qualitätsmanagement

Dr. rer. pol. Peggy Sommer

Theodor-Körner-Allee 16

02763 Zittau

E-Mail: p.sommer@hszg.de

Tel.: 03583 612 - 3033